

/ PRESSEINFORMATION // OKTOBER 2021

EMO 2021: Vorhang auf für die neue VOLLMER VGrind 360S

Biberach/Riß, 4. Oktober 2021 – Auf der EMO 2021 in Mailand feiert der schwäbische Schärfspezialist VOLLMER eine Weltpremiere: Zum ersten Mal präsentiert der Maschinenbauer seine neue Schleifmaschine VGrind 360S, mit der sich Hartmetallwerkzeuge wie Bohrer, Fräser oder Reibahle effizient und automatisiert bearbeiten lassen. Die Maschine ist eine Weiterentwicklung der VGrind 340S mit höherem Drehmoment und flexiblerer Automatisierung. Dank optimierter Linearmotoren, einem Plattenwärmetauscher sowie erstmalig einer Spindelindexierung profitieren von der VGrind 360S insbesondere Werkzeughersteller, die ihre Zerspanwerkzeuge für Branchen wie Automobilindustrie, Werkzeugbau, Medizintechnik oder Luftfahrtindustrie entwickeln und produzieren.

(Die Presseinformation mit geeignetem Bildmaterial erhalten Sie auch unter:
<http://www.VOLLMER-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen.html>)

Der Biberacher Schärfspezialist VOLLMER schreibt die Erfolgsgeschichte seiner Modellreihe VGrind fort. Mit der neuen Werkzeugschleifmaschine VGrind 360S lassen sich rotationssymmetrische Hartmetallwerkzeuge mit Durchmessern bis zu 100 Millimeter schärfen. Die zentralen Sprechpunkte sind die effizienten Linearantriebe, der optimierte Plattenwärmetauscher sowie erstmals die integrierte Spindelindexierung. Durch das gesteigerte Drehmoment eignet sich die VGrind 360S unter anderem auch für komplexe Nutoperationen in größeren Durchmesserbereichen.

Drei innovative Technologien für mehr Präzision

Wie alle VGrind Modelle besitzt auch die VGrind 360S zwei übereinander liegende Schleifspindeln mit Schleifscheibensatz im Drehpunkt der C-Achse für eine effiziente Mehr-Ebenen-Bearbeitung. Diese Anordnung reduziert die Hauptzeiten durch kürzere Fahrwege der Linearachsen.

Innerhalb der VGrind 360S sorgen verschleißfreie Linearmotoren an der X-, Y- und Z-Achse für eine dauerhaft gleichbleibende Qualität der Werkzeugbearbeitung sowie geringere Wartungskosten für die Schärfmaschine. Um Spindeln und Motoren

effektiv zu kühlen, kommt wie bei allen VGrind-Modellen ein Plattenwärmetauscher zum Einsatz. Dadurch erhöht sich die thermische Stabilität der Maschine, was sowohl Präzision als auch Performance der Schleifprozesse dauerhaft verbessert.

Erstmals erhält das Doppelspindelkonzept der VGrind 360S eine Spindelindexierung. Das bedeutet, dass die Schleifmaschine mit einem orientierten Spindelhalt ausgestattet ist, der die Spindel stets exakt an der gleichen Position für den Schleifscheibenwechsel stoppt. Dadurch werden Plan- und Rundlauffehler der Schleifscheibenpakete nochmal reduziert.

Bewährte Technologien der VGrind Modelle

Das Wandkonzept der VGrind 360S zeichnet sich durch eine steife und kompakte Bauweise aus, die dem Bediener eine optimale Zugänglichkeit und Übersicht gewährleistet. Die Werkzeugschleifmaschine verfügt über das bewährte VOLLMER Bedienkonzept mit einem höhenverstellbaren Touchscreen und einem übersichtlichen 19-Zoll-Bildschirm. Der Schleifscheibenwechsler ist für bis zu acht HSK-50-Schleifscheibensätze ausgelegt, wobei beide Schleifspindeln flexibel bestückbar sind. Die Automatisierung für eine mannlose Bearbeitung rund um die Uhr bestehen aus dem Palettenmagazin HP 160, dem Freiarmroboter HPR 250 und dem Kettenmagazin HC4.

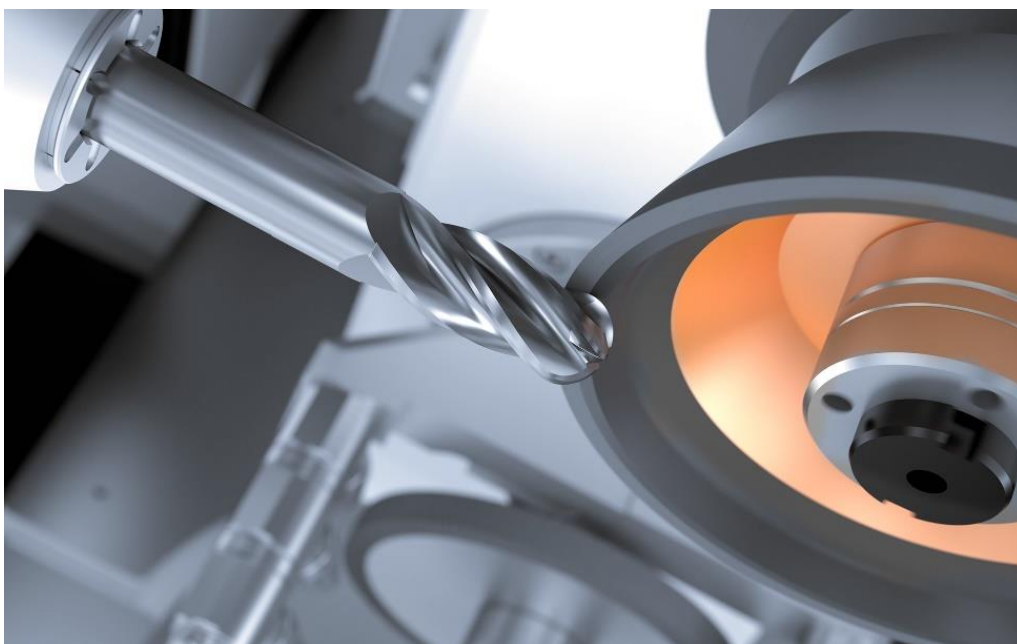
„Mit der VGrind 360S haben wir einen weiteren Innovationsschritt in der Bearbeitung von Hartmetallwerkzeugen gemacht und konnten die Maschine noch effizienter mit Blick auf die Bearbeitungszeiten sowie die Präzision machen“, sagt Dr. Stefan Brand, Geschäftsführer der VOLLMER Gruppe. „Werkzeughersteller können die Maschine individuell für ihre Fertigungsprozesse konfigurieren und ausstatten, egal ob sie Sonderwerkzeuge fertigen oder Werkzeuge in hohen Stückzahlen produzieren.“

(ca. 3.900 Zeichen)

Pressebilder



Bildtext: Weltpremiere bei VOLLMER: Auf der Metalfachmesse EMO 2021 in Mailand zeigt VOLLMER zum ersten Mal seine Werkzeugschleifmaschine VGrind 360S der internationalen Öffentlichkeit.



Bildtext: Werkzeughersteller profitieren bei der VGrind 360S von leistungsstarken Linearmotoren und Plattenwärmetauscher, höherem Drehmoment sowie erstmalig einer Spindelindexierung.

Über die VOLLMER Gruppe

Die VOLLMER Gruppe – mit eigenen Standorten in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Frankreich, Italien, Polen, Spanien, Schweden, den USA, Brasilien, Japan, China, Südkorea, Indien sowie Russland – ist mit einem umfangreichen Maschinenprogramm als Spezialist für die Werkzeugbearbeitung in der Produktion und im Service weltweit erfolgreich. Das Produktprogramm des Technologieführers umfasst modernste Schleif-, Erodier-, Laser- und Bearbeitungsmaschinen für Rotationswerkzeuge und Kreissägen in der Holz und Metall verarbeitenden Industrie sowie für die metallschneidende Bandsäge. VOLLMER setzt konsequent auf die Tradition und die Vorteile des Unternehmens: kurze Wege, schnelle Entscheidungen und rasches Handeln einer familiengeprägten Gesellschaft. Die VOLLMER Gruppe beschäftigt heute weltweit rund 800 Mitarbeiter und alleine am Hauptsitz in Biberach gut 580 Mitarbeiter, davon mehr als 75 Auszubildende. Rund acht bis zehn Prozent des Umsatzes investiert das Unternehmen in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Produkte. Als Technologie- und Dienstleistungsunternehmen ist die VOLLMER Gruppe ein verlässlicher Partner ihrer Kunden.

Weitere Informationen sowie geeignetes Bildmaterial erhalten Sie unter:

<http://www.VOLLMER-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen.html>

Besuchen Sie uns auch auf LinkedIn und Facebook:

www.linkedin.com/company/VOLLMER-werke

www.facebook.com/VOLLMERgroup

Kontakte für Journalisten

VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH

Ingo Wolf

Leiter Marketing Services

Telefon: 07351/571-277

E-Mail: i.wolf@VOLLMER-group.com

Carmen Fink

Marketing Services

Telefon: 07351/571-754

E-Mail: c.fink@VOLLMER-group.com